



2. Satzung
zur Änderung der Verwaltungskostensatzung
der Gemeinde Cölbe

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Cölbe hat in ihrer Sitzung am 16.12.2020 folgende 2. Satzung zur Änderung der Verwaltungskostensatzung der Gemeinde Cölbe beschlossen, die auf folgende Rechtsgrundlagen gestützt wird:

§§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 07. Mai 2020 (GVBl. S. 318),

§§ 1 bis 5 a, 9 und 10 des Hessischen Gesetzes über Kommunale Abgaben (Hess-KAG) in der Fassung vom 24. März 2013 (GVBl. I 2013, 134), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28. Mai 2018 (GVBl. S. 247),

in Verbindung mit § 2 Abs.1 Satz 2, §§ 4 bis 7 und 9 bis 13 des Hessischen Verwaltungskostengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 12.01.2004 (GVBl. I S. 36), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. Juni 2018 (GVBl. S. 330).

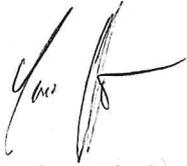
„1. § 8 der Satzung wird um folgenden Gebührentatbestand erweitert:

Nr.	Gegenstand	EUR
8.0	Vornahme der Eheschließung in der Alten Kirche in Bürgeln	200,00

2. Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.“

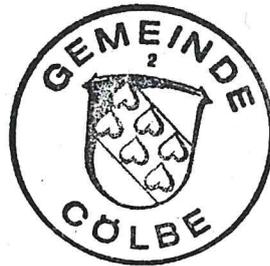
35091 Cölbe, den 17. Dezember 2020

Der Gemeindevorstand



Dr. Jens Ried

Bürgermeister



Veröffentlicht am: 25.12.2020

im Mitteilungsblatt Cölbe Nr. 26/2020

vom 2020